

Pressemitteilung

Kindersuchdienst beim Dresdner Stadtfest

Über 100.000 Kinder und Jugendliche werden erwartet

Dresden, 30. Juni 2009. Das Dresdner Stadtfest bietet in diesem Jahr vielfältige Angebote für Familien. Neben einem großen Familienfest auf dem Altmarkt gibt es auf den verschiedenen Stadtfestarealen Attraktionen, Mitmach- und Spielangebote. Die Veranstalter rechnen in diesem Jahr mit mindestens 100.000 Kindern und Jugendlichen als Besucher.

„Erik, Erik, wo bist du?“, eine Frau zwingt sich hektisch durch eine große Menschenmasse. Hilfe suchend gleiten ihre Augen über die Menge, während ihr Mann kontinuierlich den Namen des gemeinsamen Sohnes schreit. Nur eine Minute haben sie ihn aus den Augen gelassen und schon verschwand er zwischen hunderten von Menschen und damit aus ihrem Sichtfeld. Mit einem Schlag siegt die Angst über die Freude an dem Fest. Doch Rettung naht! Ein Fall für den Kindersuchdienst ...

„Bei großen Festen wie dem Dresdner Stadtfest kann es vorkommen, dass Eltern ihren Nachwuchs aus den Augen verlieren“, sagt Romy Damm, Projektleiterin des Dresdner Stadtfestes von der Dresden Marketing GmbH. „Um diese schnell wieder zu finden, haben wir gemeinsam mit dem Kriseninterventionsteam Dresden e. V. einen Kindersuchdienst eingerichtet.“

„Im Rahmen des Stadtfestwochenendes werden ständig zwei unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter vor Ort sein und bei Bedarf den Kindern bzw. deren Eltern Trost spenden“, sagt Axel Richter, Vorstand des Kriseninterventionsteam Dresden e. V. Der Suchdienst hat sein Zelt am Terrassenufer hinter dem Italienischen Dörfchen aufgeschlagen. Neben tröstenden Worten halten die Mitarbeiter eine Spielecke, Essen und Trinken sowie Ruhemöglichkeiten bereit.

„Eltern, die beim Stadtfest ihre Kinder verlieren, raten wir, sich direkt an die Organisatoren oder die Polizei zu wenden. Diese geben die Suchmeldung an uns weiter“, so Axel Richter, der betont: „Bisher haben wir alle Familien innerhalb von einer Stunde wieder

zusammenführen können.“ Insgesamt fünf Kinder hat Axel Richter mit seinen Mitarbeitern im letzten Jahr in die Obhut der Eltern zurückgeben können. Das Kriseninterventionsteam Dresden e. V. kommt nicht nur beim Stadtfest, sondern auch bei Unglücksfällen, wie z. B. Verkehrsunfällen oder tragischen Todesfällen, zum Einsatz. Etwa 20 ehrenamtliche Mitarbeiter – vom Polizisten über Krankenschwestern bis hin zu Psychologen – stehen rund um die Uhr für Menschen, die in Not geraten sind, zur Verfügung.

Pressekontakt:

Romy Damm

Telefon: 0351 50173-136

romy.damm@marketing.dresden.de

www.marketing.dresden.de

Hintergrund

Kindersuchdienst / Kriseninterventionsteam Dresden e. V.

Der Kindersuchdienst wird vom Kriseninterventionsteam Dresden e. V. organisiert und ist nur ein Bereich, den der Dresdner Verein betreut. Insgesamt arbeiten ca. 20 Mitarbeiter ehrenamtlich rund um die Uhr für Menschen, die in Not geraten sind. In der Regel handelt es sich dabei um plötzliche unerwartete Unglücksfälle, wie einen tödlichen Verkehrsunfall oder andere tragische Todesfälle.

„Bei unerwartet eintretenden Schicksalsschlägen fühlen sich viele Betroffenen im ersten Moment wahnsinnig hilflos und finden keine Möglichkeit, das Erlebte zu kompensieren“, so Axel Richter, Vorstand des Kriseninterventionsteam Dresden e. V. (KIT). In solchen Fällen alarmiert zumeist der Rettungsdienst noch vor Ort Mitarbeiter des KIT.

Das Dresdner Kriseninterventionsteam setzt sich aus einer Reihe berufstätiger Polizisten, Krankenschwestern, Psychologen und Menschen anderer Berufszweige zusammen. Diese helfen den Betroffenen vor Ort, in den ersten Stunden nach dem Unglück mit dem Geschehenen umzugehen und die Kontrolle zurückzuerlangen.

„Retter in der Not“, so könnten die freiwilligen Helfer des KIT auch bezeichnet werden. Sie alle arbeiten unentgeltlich für die Menschen, die Hilfe brauchen. Damit die Leidtragenden auch nach den ersten Schreckensminuten nicht allein dastehen, besteht eine wichtige Aufgabe des KITs darin, den Betroffenen Adressen mit Anlaufstellen mitzuteilen.

Weitere Informationen zum Kriseninterventionsteam Dresden e. V. erhalten Sie im Internet unter www.kit-dresden.org.